



## 6. Politisches Begleitgremium

zur Ost-West-Achse  
am 12.09.2023

1

Begrüßung und Rückblick

2

Vorstellen der Planungen zum Umbau der Haltestellen im rechtsrheinischen Abschnitt der Linie 1: unter- und oberirdische Haltestellen

3

Projektkommunikation und Ausblick



# Begrüßung und Rückblick

1



# Die Projektverantwortlichen

## Stadt Köln

**Beigeordneter für Mobilität**  
Ascan Egerer

**Amtsleitung 66**  
Silke Stach-Reinartz

**Amtsleitung 69**  
Sonja Rode

**Gesamtprojektleitung**  
Amt 66: Hildegard Heide

**Stellvertretene Gesamtprojektleitung**  
Amt 69: Torsten Kley-Steверding

## Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB)

**Vorstandsvorsitzende**  
Stefanie Haaks

**Bereichsleiter Nahverkehrsmanagement**  
Gunther Höhn

**Bereichsleiter Fahrweg**  
Christian Burk

**Stadtbahnausbau**  
Klaus Köster

# Rückblick auf die 5. Gesprächsrunde im Mai 2023

**Die 5. Runde der Fachgespräche mit Stakeholder\*innen hat am 10. sowie am 22. Mai 2023 stattgefunden.**

- Es waren insgesamt ca. 30 Stakeholder\*innen anwesend.
- Der aktuelle Stand der Tunnel- sowie die dazugehörige Oberflächenplanung wurden vorgestellt.
- Unter anderem wurden Fragen zu den Haltestellenebenen, zur Bauzeit, zur geplanten Bauweise, zum Wegfall von Stellplätzen sowie den Auswirkungen auf den MIV beantwortet.
- Ein Fragenschwerpunkt am 22.05. war das Thema Barrierefreiheit. Hier wurde der Wunsch nach einer nutzer\*innenfreundlichen Gesamtplanung geäußert.
- Die Stakeholder\*innen konnten die Perspektive von Fußgängern\*innen und Radfahrern\*innen einbringen.
- Das Ergebnisprotokoll ist auf der Projektwebseite veröffentlicht.



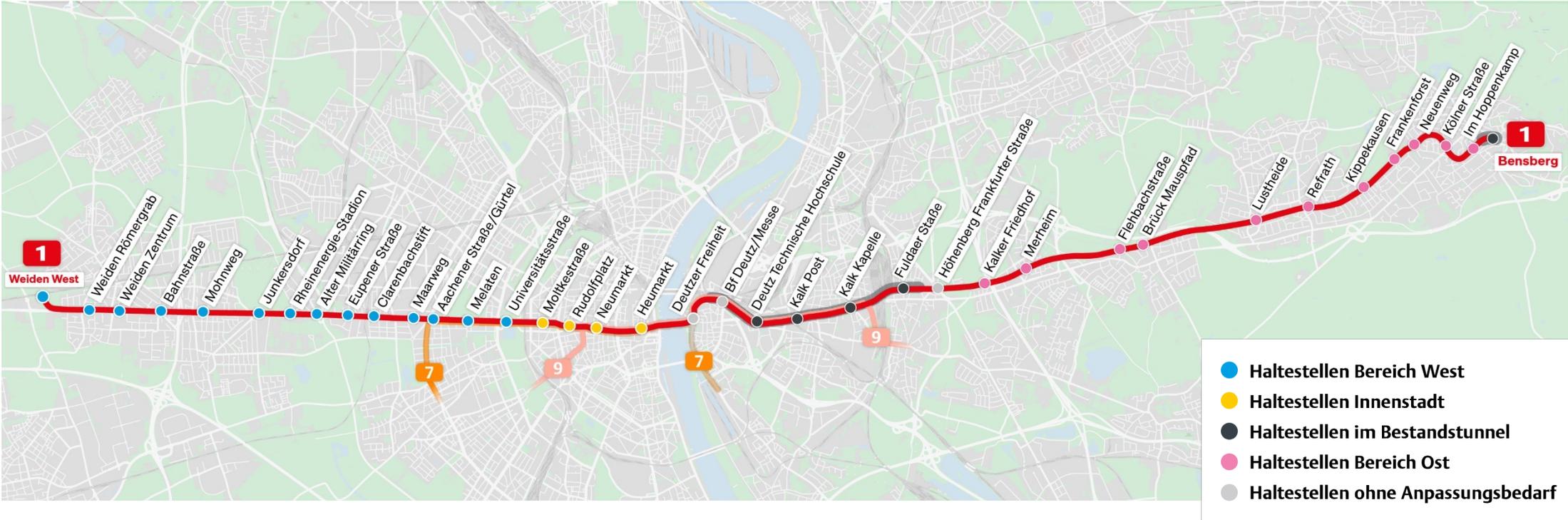


## Vorstellen der Planungen zum Umbau der Haltestellen im rechtsrheinischen Abschnitt

2



# Streckenverlauf der Ost-West-Achse





# Die Planungsbereiche der Ost-West-Achse

Abschnitt West

Innenstadt –  
oberirdisch

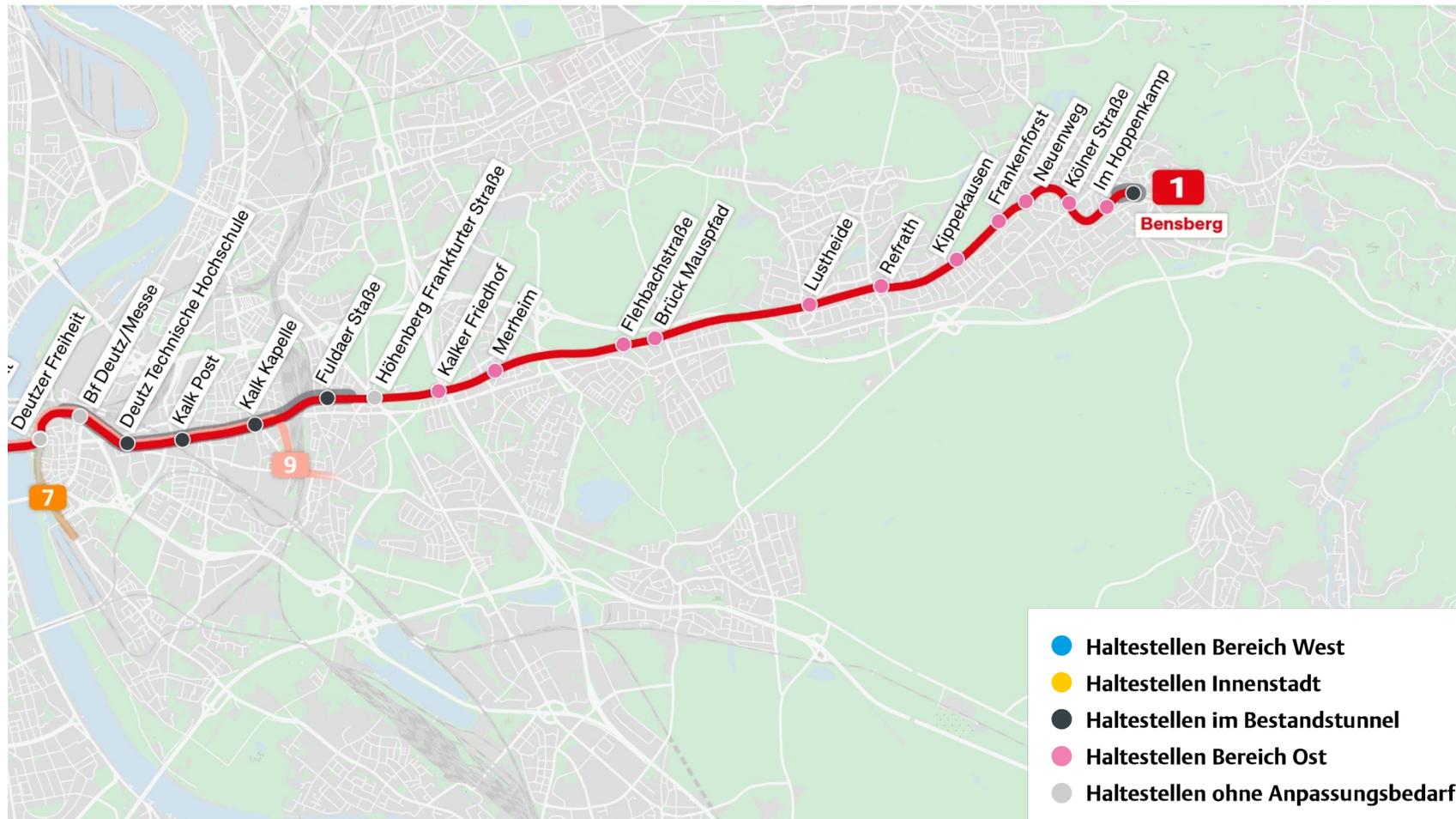
Innenstadt –  
unterirdisch

Bestandstunnel

Abschnitt Ost

Rheinisch-  
Bergischer Kreis

# Rechtsrheinischer Abschnitt des Ausbaus



# Brandschutztechnische Ertüchtigung

Die Haltestellen der Kalker U-Bahn sowie die Haltestelle Bensberg müssen für den Einsatz der 90 m langen Fahrzeuge brandschutztechnisch ertüchtigt werden.

- Bf. Deutz/ Messe: Bereits in Planung durch die Stadt Köln
- Deutz Technische Hochschule: Planungen durch die KVB
- Kalk Post: Planungen durch die KVB
- Kalk Kapelle: Planungen durch die KVB
- Fuldaer Straße: Planungen durch die KVB

Die Brandschutzkonzepte liegen vor und die Vorbereitungen für den Planungsstart laufen.



Rollrauchschürze



# Deutz Technische Hochschule



## Was ändert sich?

**Brandschutztechnische**  
Ertüchtigung der Haltestelle  
einschließlich des Baus zweier  
neuer Ausgänge.

**Nachrüstung** von zwei Aufzügen.

**Verbesserung** der  
Barrierefreiheit durch taktile  
Leitelemente.

**Modernisierung** aller  
technischen Anlagen innerhalb  
der Station.

**Durchführung** von  
Attraktivierungsmaßnahmen,  
z.B. Reinigungs- und/oder  
Erneuerungsarbeiten an  
Wänden, Decken, Bodenbelägen  
sowie an der Beleuchtung.

# Kalk Post



## Was ändert sich?

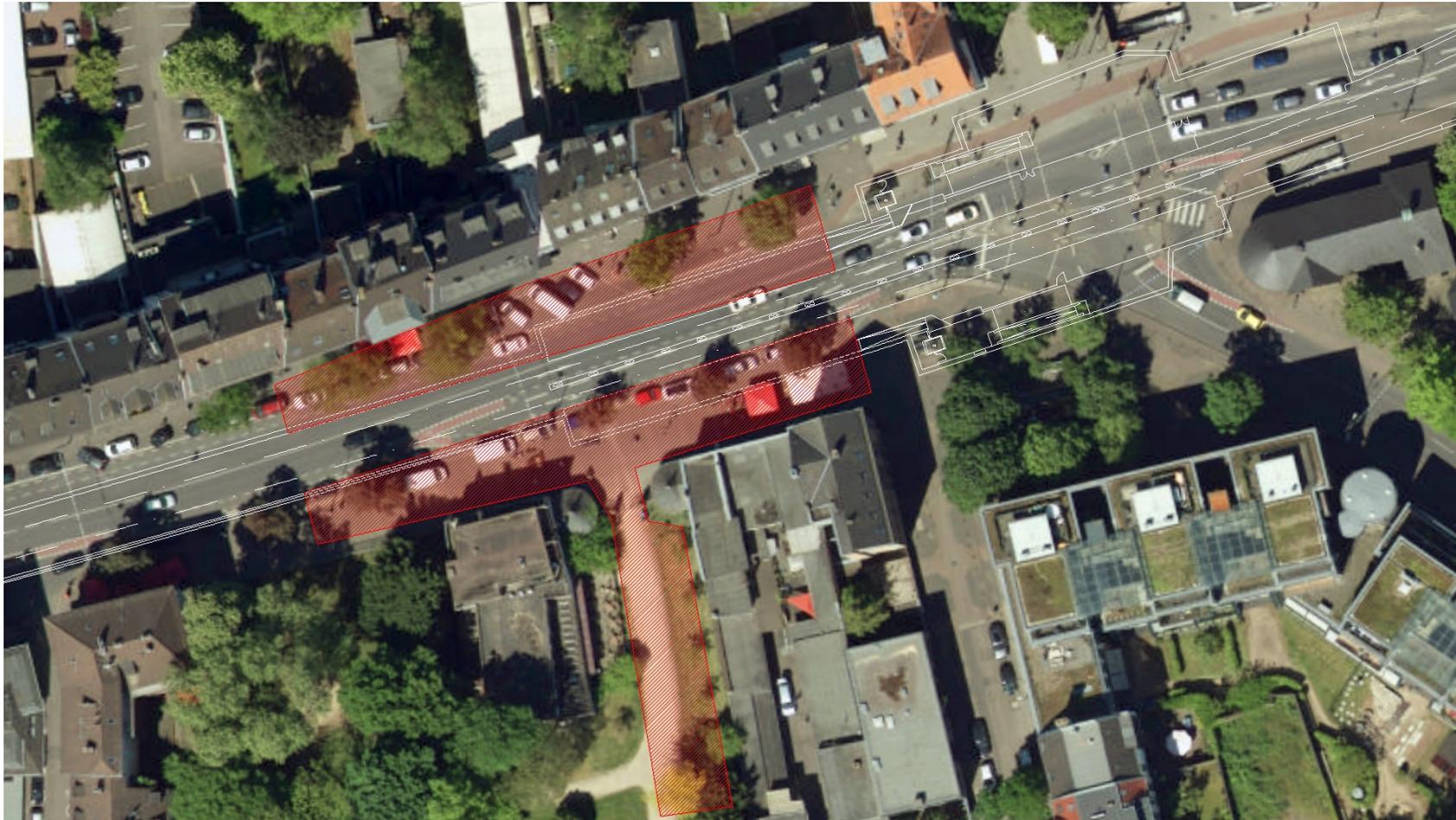
**Brandschutztechnische**  
Ertüchtigung der Haltestelle  
einschließlich des Baus zweier  
neuer Ausgänge.

**Verbesserung** der  
Barrierefreiheit durch taktile  
Leitelemente.

**Modernisierung** aller  
technischer Anlagen innerhalb  
der Station.

**Durchführung** von  
Attraktivierungsmaßnahmen,  
z.B. Reinigungs- und  
Erneuerungsarbeiten an  
Wänden, Decken, Bodenbelägen  
sowie an der Beleuchtung.

# Kalk Kapelle



## Was ändert sich?

**Brandschutztechnische** Ertüchtigung der Haltestelle einschließlich des Baus zweier neuer Ausgänge.

**Verbesserung** der Barrierefreiheit durch taktile Leitelemente.

**Modernisierung** aller technischer Anlagen innerhalb der Station.

**Durchführung** von Attraktivierungsmaßnahmen, z.B. Reinigungs- und Erneuerungsarbeiten an Wänden, Decken, Bodenbelägen sowie an der Beleuchtung.

# Fuldaer Straße



## Was ändert sich?

**Brandschutztechnische** Ertüchtigung der Haltestelle einschließlich des Baus zweier neuer Ausgänge.

**Nachrüstung** von zwei Aufzügen.

**Verbesserung** der Barrierefreiheit durch taktile Leitelemente.

**Modernisierung** aller technischer Anlagen innerhalb der Station.

**Durchführung** von Attraktivierungsmaßnahmen, z.B. Reinigungs- und Erneuerungsarbeiten an Wänden, Decken, Bodenbelägen sowie an der Beleuchtung.

# Bensberg



## Was ändert sich?

**Die** Haltestelle Bensberg verfügt bereits über ausreichend Ausgänge und Rollrauchschürzen. Es müssen lediglich kleinere Maßnahmen umgesetzt werden, um die aktuellen Brandschutzrichtlinien zu erfüllen.

**Unter** anderem werden Gebäudefugen und Türen brandschutztechnisch ertüchtigt, die Lautsprecheranlage wird durch eine moderne Sprachalarmierungsanlage ersetzt und Installation zur Brandschutzüberwachung wird erweitert.

# Höhenberg Frankfurter Straße

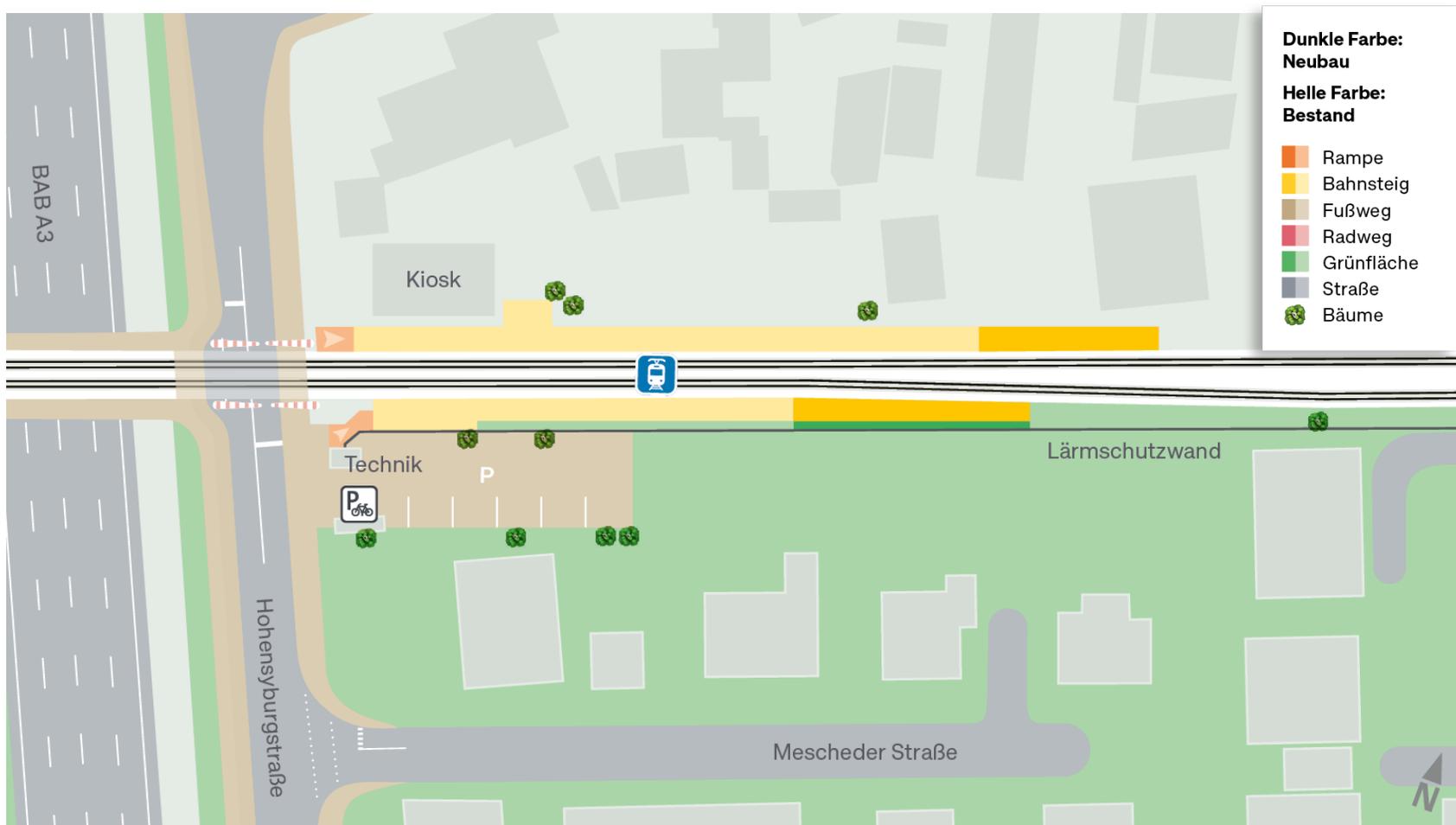


## Was ändert sich?

**Die** Bahnsteige an der Station sind bereits ausreichend lang.

**Im** Zuge des Ausbaus zur Kapazitätserweiterung werden an dieser Haltestelle keine Anpassungen vorgenommen.

# Kalker Friedhof



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um jeweils etwa 20 Meter in Richtung Osten (Bensberg) verlängert.

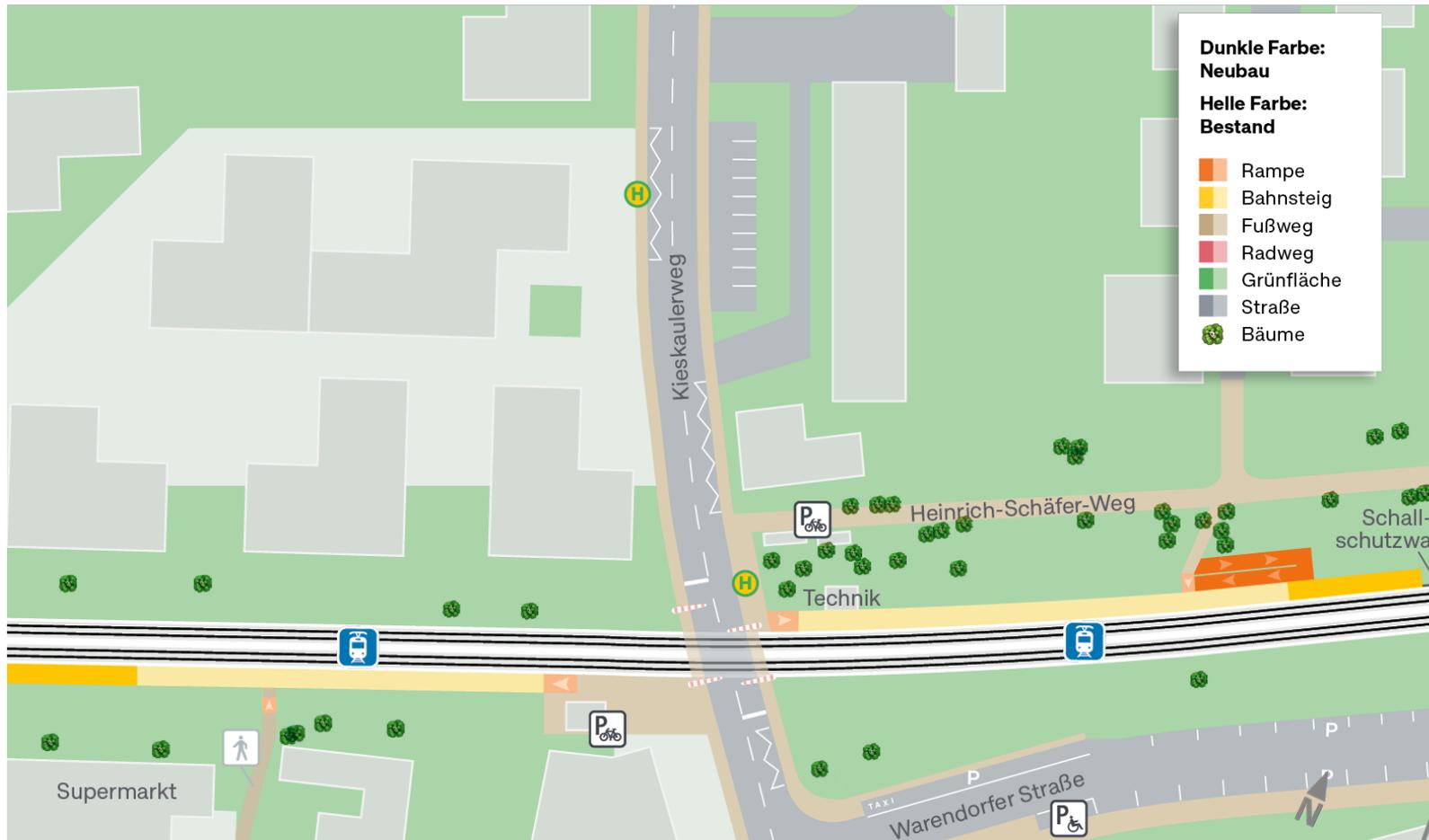
**Auf** jedem Bahnsteig wird ein zusätzlicher, neuer Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) installiert.

**Im** Bereich der Verlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt.

**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

# Merheim



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um circa 20 Meter verlängert. Der Bahnsteig in Fahrtrichtung Bensberg wird in Richtung Westen (Deutz) verlängert, der Bahnsteig in Fahrtrichtung Deutz wird in Richtung Osten (Bensberg) verlängert.

**Der** Bahnsteig in Fahrtrichtung Deutz wird mit einem zusätzlichen, barrierefreien Rampenzugang versehen.

**Auf** jedem Bahnsteig wird ein weiterer neuer digitaler Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) installiert.

**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt.

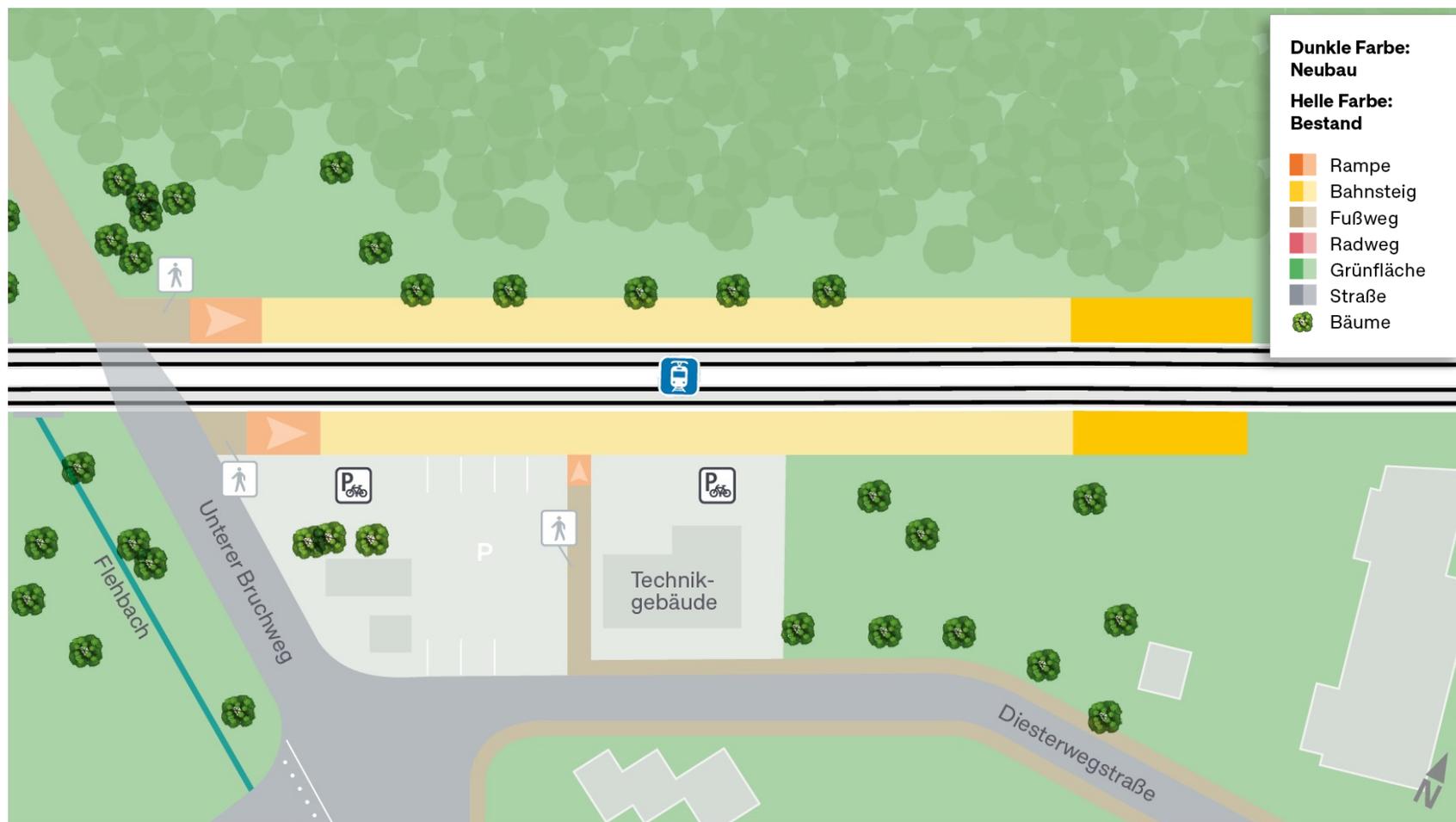
**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

**Die** Schallschutzwand neben dem Gleis in Fahrtrichtung Deutz wird angepasst.

**Die** Stadt Köln plant die Verschiebung der Bushaltestelle in Fahrtrichtung Norden auf die andere Seite der Gleise.

# Flehbachstraße



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden in Richtung Osten (Bensberg) um circa 20 Meter verlängert.

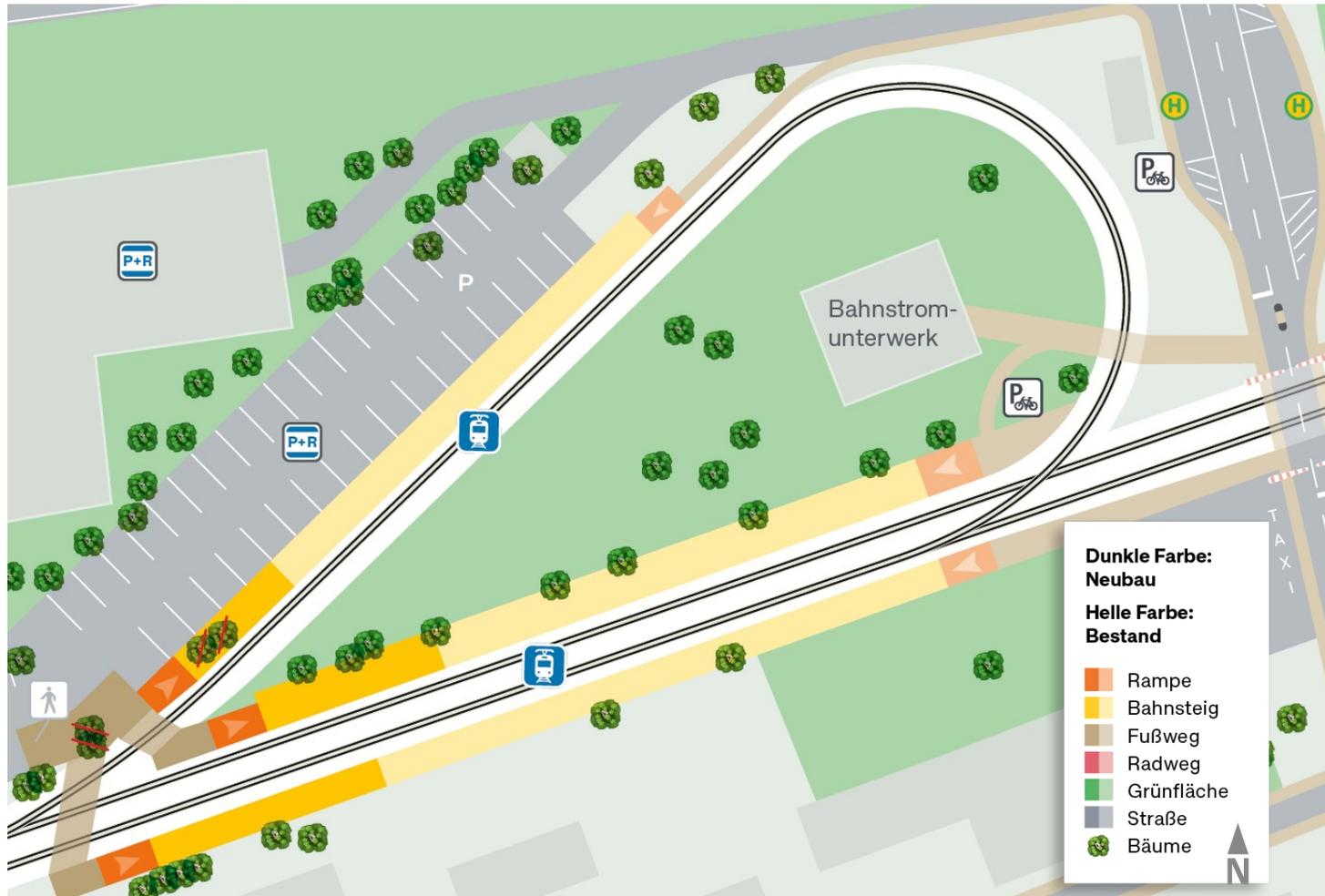
**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt.

**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

# Brück Mauspfad



## Was ändert sich?

**Alle** drei Bahnsteige werden jeweils zwischen 15 und 25 Meter in Richtung Westen (Deutz) verlängert.

**Die** westlichen Zugänge zu den Bahnsteigen und die Zuwegung zu der P+R-Anlage müssen verlegt werden. Hierzu werden die Gleisquerungen verschoben und die Zuwegungen zu den Bahnsteigen und Querungen angepasst.

**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden LED-Lampen montiert.

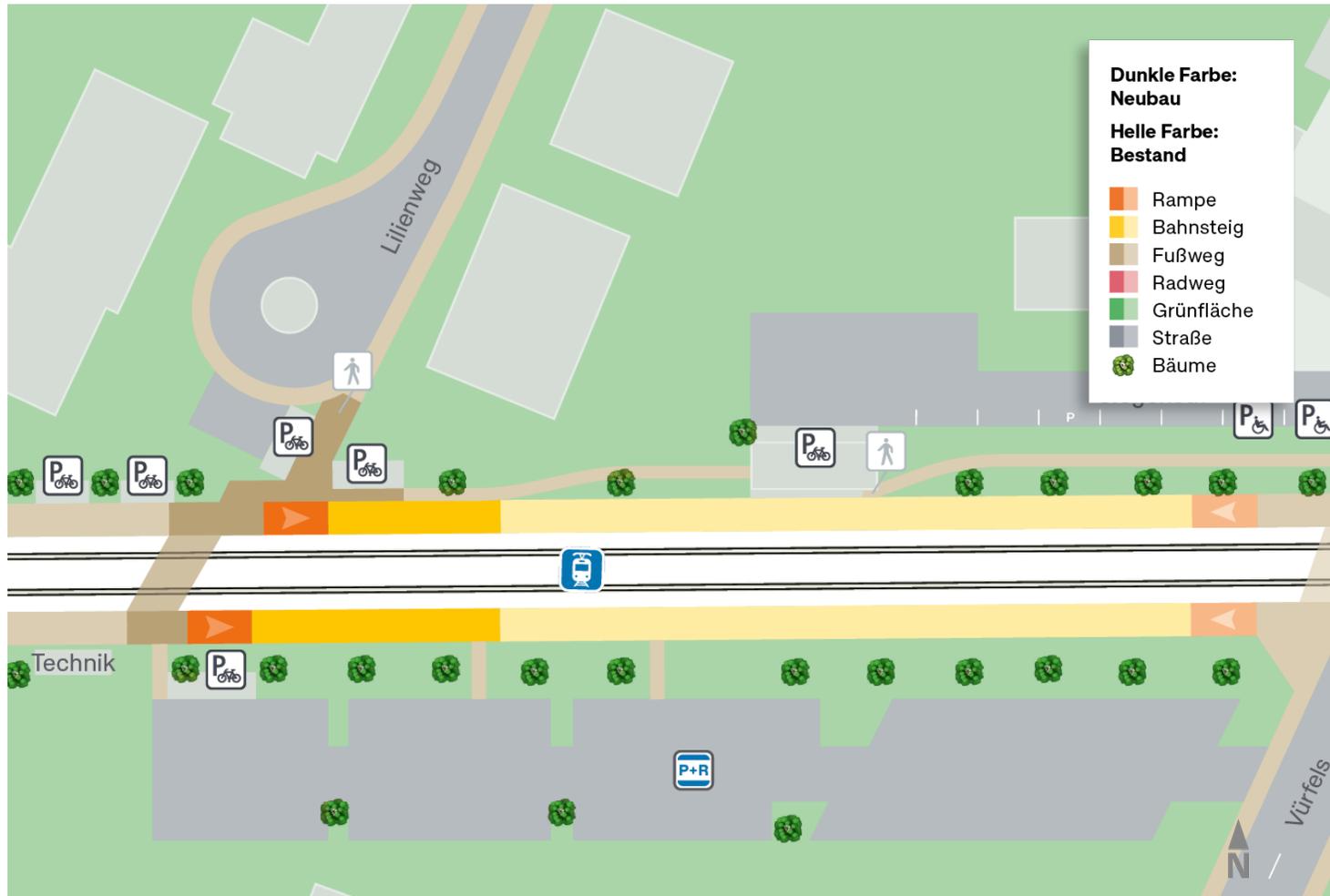
**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

**Es** entfallen zwei Bäume im Bereich der neuen Zuwegung. Der Erhalt von zwei weiteren Bäumen am Bahnsteig „Gleis 3“ wird geprüft.

**Es** entfallen vier P+R-Parkplätze.

# Lustheide



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um jeweils circa 20 Meter in Richtung Westen (Deutz) verlängert.

**Die** westlichen Zugänge zu den Bahnsteigen müssen verlegt werden. Hierzu werden die Gleisquerungen verschoben und die Zuwegungen zu den Bahnsteigen und Querungen werden angepasst.

**Die** Fahrradabstellanlage im Bereich der Bahnsteigverlängerung entfällt und wird durch zwei neue Abstellanlagen und eine weitere auf der gegenüberliegenden Seite ersetzt.

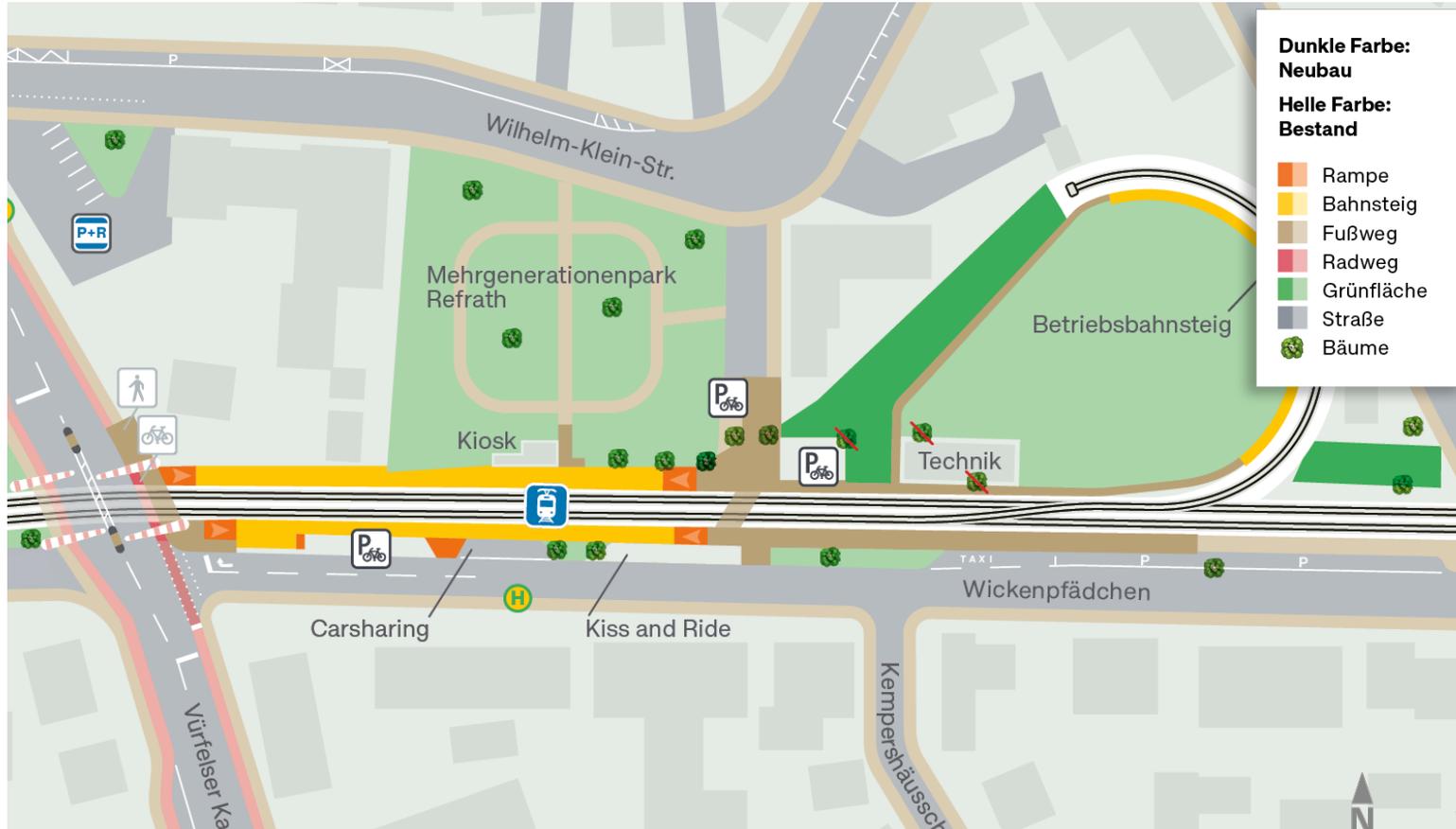
**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden LED-Lampen aufgestellt.

**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestands-bahnsteigen werden durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

# Refrath



Die Stadt Bergisch Gladbach plant die Verbreiterung der Vurfelser Kaule, um eine Querungsmöglichkeit für Fußgänger und Radfahrende zu schaffen.

## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um ca. 20 Meter in Richtung Osten (Bensberg) verlängert. Die Wendeschleife wird zurückgebaut und durch eine neue Wendeanlage ersetzt.

**Die** Fahrradabstellung wird erneuert.

**Die** bestehenden Gebäude der KVB werden durch ein neues, zentrales Gebäude mit Technikräumen und einem Unterwerk ersetzt.

**Die** östlichen Zugänge zu den Bahnsteigen werden optimiert.

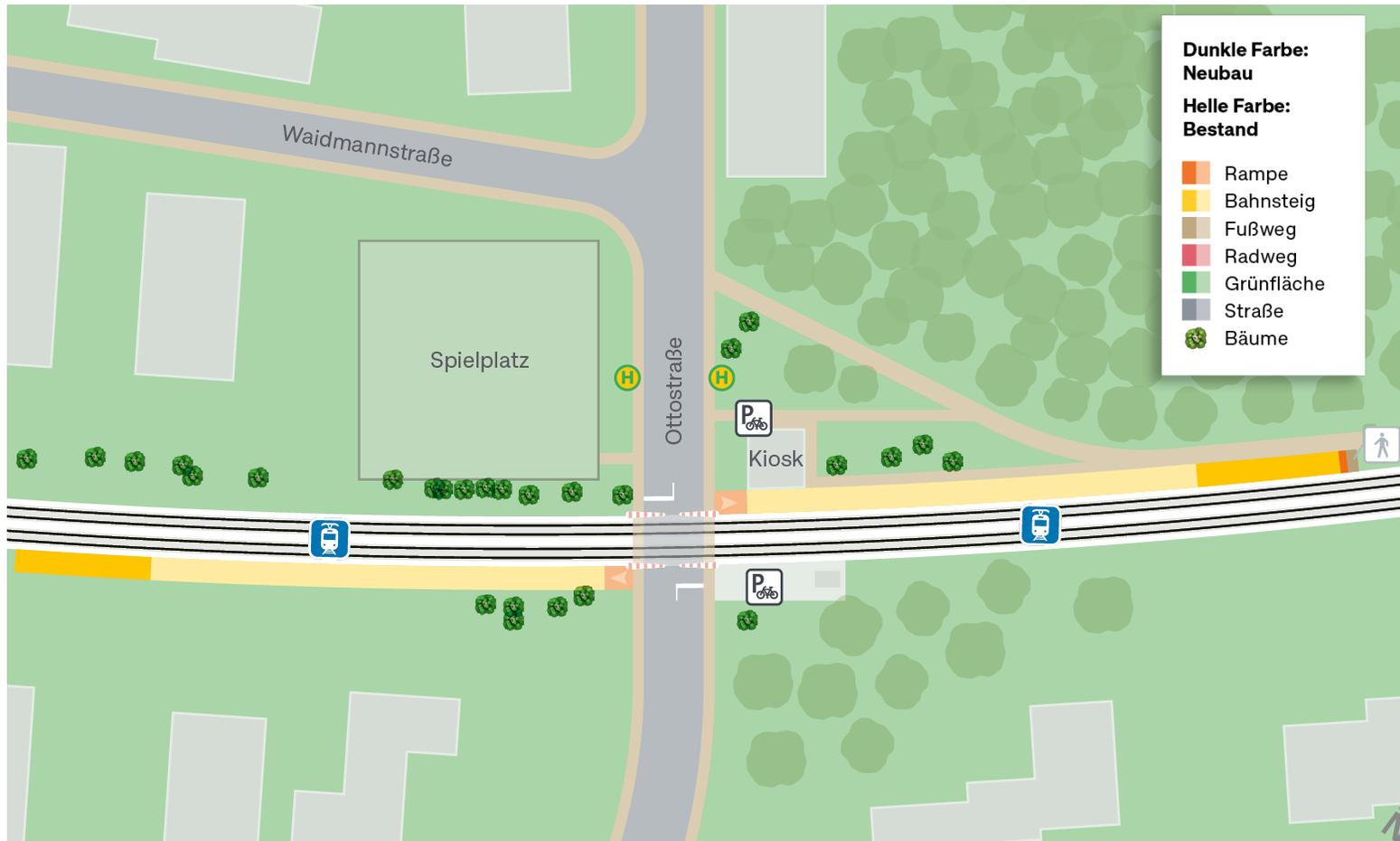
**Jeder** Bahnsteig erhält einen zusätzlichen, digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI). Im Bereich der Bahnsteigverlängerung werden LED-Lampen montiert, die Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

**Es** wird eine Mobilstation mit Carsharing- und überdachten, abschließbaren Fahrradstellplätzen eingerichtet.

**Es** ist ein Kiss+Ride-Platz geplant.

# Kippekausen



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um circa 20 Meter verlängert. Der Bahnsteig in Fahrtrichtung Bensberg wird in Richtung Westen (Deutz) verlängert, der Bahnsteig in Fahrtrichtung Deutz in Richtung Osten (Bensberg).

**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

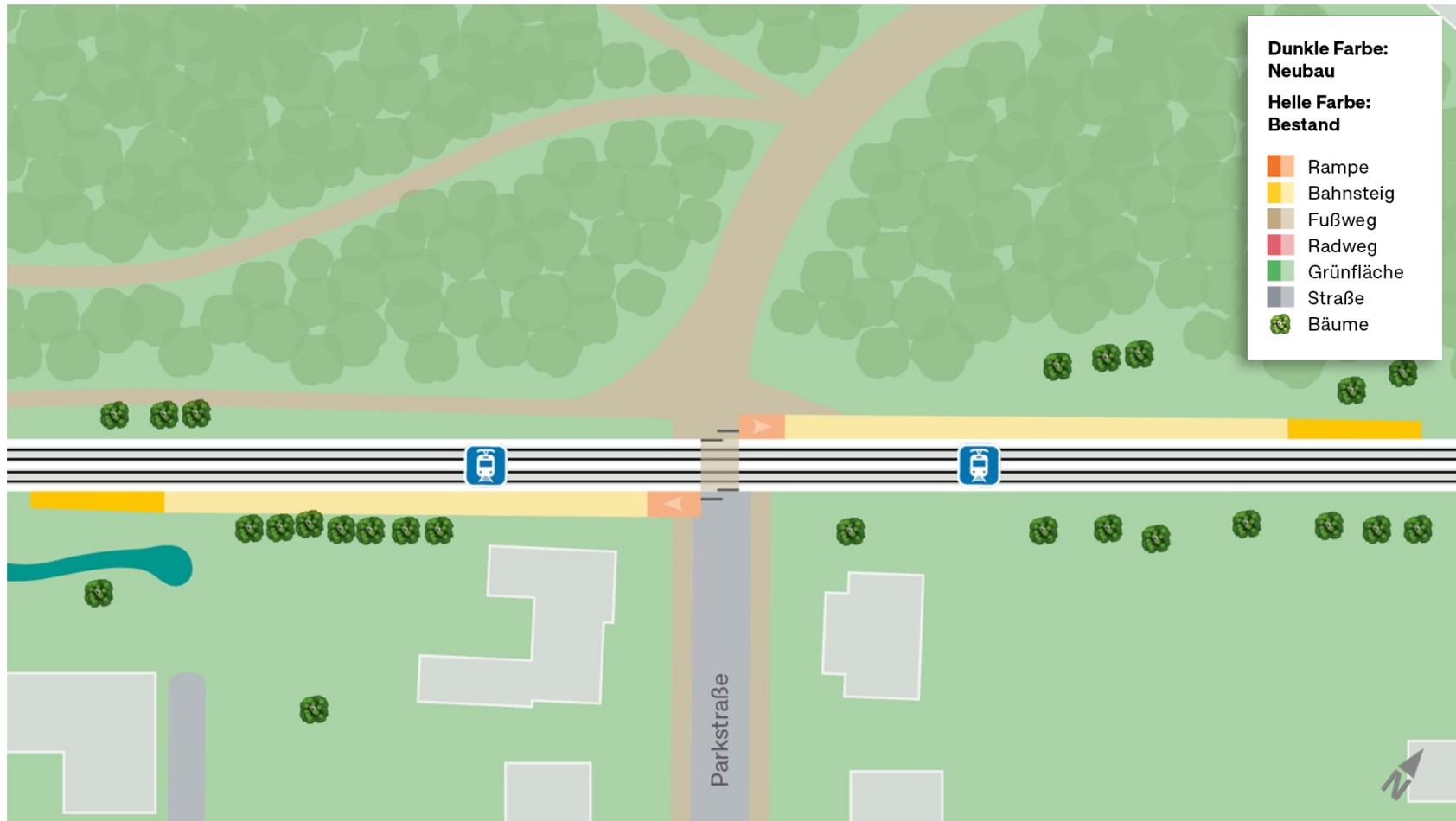
**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt.

**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

**Es** soll eine zusätzliche Fahrradabstellanlage errichtet werden.

# Frankenforst



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um circa 20 Meter verlängert. Der Bahnsteig in Fahrtrichtung Bensberg wird in Richtung Westen (Deutz) verlängert, der Bahnsteig in Fahrtrichtung Deutz in Richtung Osten (Bensberg).

**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt.

**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

# Neuenweg



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um circa 20 Meter verlängert. Der Bahnsteig in Fahrtrichtung Bensberg wird in Richtung Westen (Deutz) verlängert, der Bahnsteig in Fahrtrichtung Deutz in Richtung Osten (Bensberg).

**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

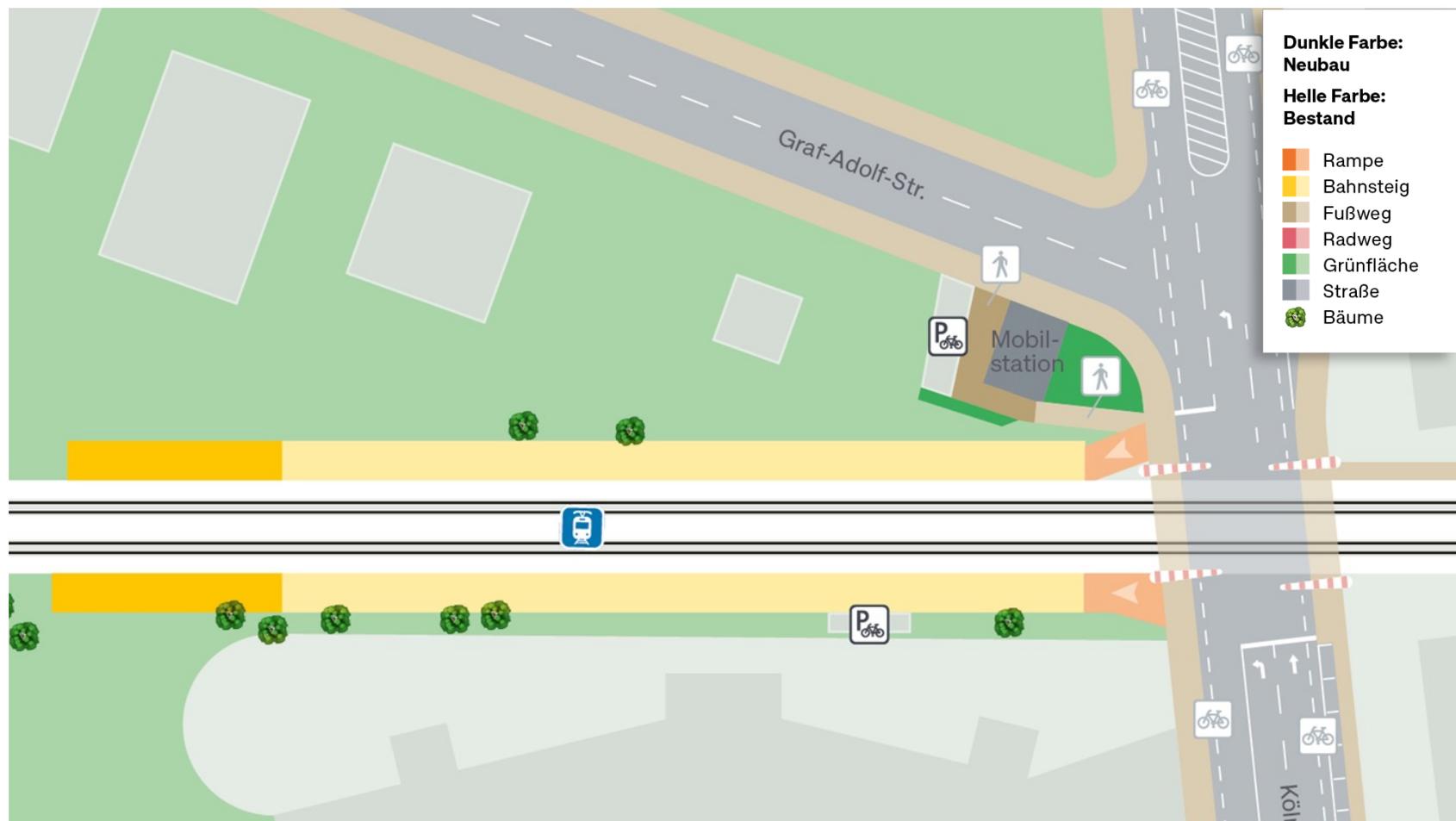
**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt. Alle Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

**An** der Haltestelle wird ein neues Unterwerk für die Bahnstromversorgung gebaut.

**Im** Bereich des Kiosks wird eine Mobilstation mit Carsharing-Plätzen und Fahrradabstellanlagen eingerichtet.

# Kölner Straße



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um circa 20 Meter in Richtung Westen (Deutz) verlängert.

**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt.

**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

**An** der Haltestelle wird eine kleine Mobilstation mit Carsharing-Plätzen und Fahrradboxen eingerichtet.

# Im Hoppenkamp



## Was ändert sich?

**Beide** Bahnsteige werden um circa 20 Meter in Richtung Westen (Deutz) verlängert.

**Jeder** Bahnsteig wird mit einem zusätzlichen, neuen digitalen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) ausgestattet.

**Im** Bereich der Bahnsteigverlängerung werden zusätzliche LED-Lampen aufgestellt.

**Alle** Leuchtenköpfe auf den Bestandsbahnsteigen werden ausgetauscht und durch neue ersetzt.

**Die** Haltestelle wird mit einem Blindenleitsystem ausgestattet.

**Die** westliche Z-Querung mit Zugang zu den Bahnsteigen wird um 20 Meter bis zum neuen Bahnsteigsende verschoben.

**Es** sollen Fahrradboxen zur sicheren Abstellung von Fahrrädern errichtet werden.



# Welche Verständnisfragen haben Sie?

Offene Runde



# Projektkommunikation und Ausblick



3

### **So informieren wir die Öffentlichkeit:**

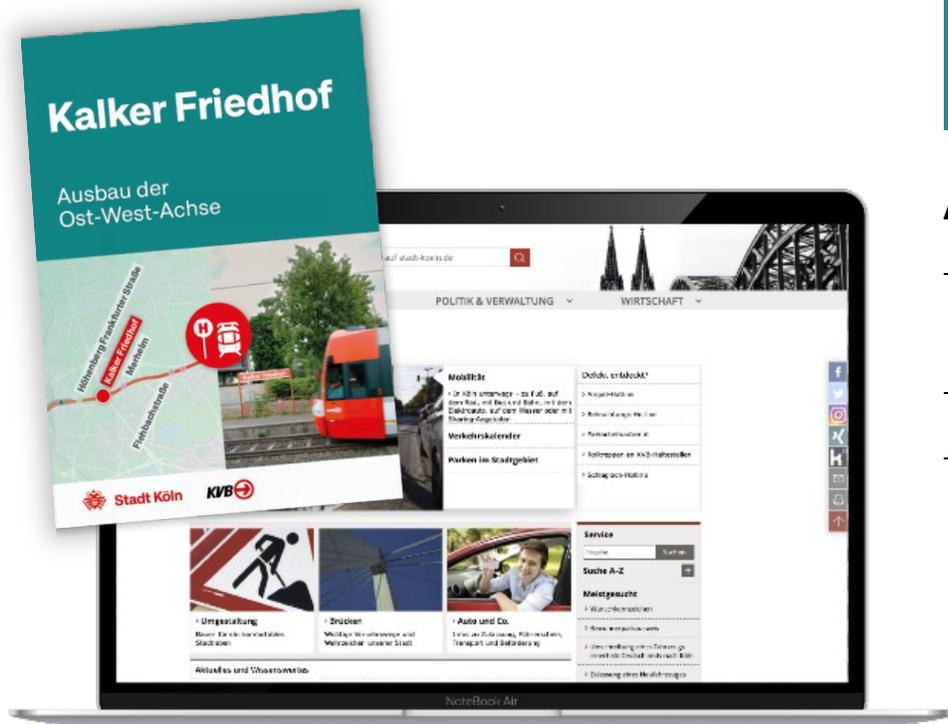
- Pressemitteilung am Donnerstag, 14. September 2023
- Veröffentlichung eines Kurzberichtes auf der Projekt-Webseite

### **So bereiten wir den Termin für Sie nach:**

Die Besprechungsergebnisse werden in einem Ergebnisprotokoll festgehalten und mit der Präsentation veröffentlicht.

Fragen oder Hinweise dazu an:  
**ostwestachse@kvb.koeln**

# So beteiligen wir



## Kommunikationsmittel

### Aktuell

- Projekt-Webseite [www.ostwestachse.koeln](http://www.ostwestachse.koeln)
- Informationsflyer
- Social-Media-Kanäle (Stadt Köln, KVB)

## Dialogformate

### Ausblick

- Informationsveranstaltungen in Bergisch Gladbach

# Ausblick Themenplanung 2023

## **6. Runde des Fachgesprächs am 13. September 2023**

Vorstellen der Planungen zum Umbau der Haltestellen im rechtsrheinischen Abschnitt

## **7. Sitzung des Politischen Begleitgremiums am 10. November 2023**

Update zu den Planungen in den bereits vorgestellten Bereichen; Ausblick auf die geplanten Bestandteile des Verwaltungsvorschlags

## **7. Runde des Fachgesprächs am 14. November 2023**

Update zu den Planungen in den bereits vorgestellten Bereichen; Ausblick auf die geplanten Bestandteile des Verwaltungsvorschlags



### Kontakt

Kölner Verkehrs-Betriebe AG  
Scheidtweilerstr. 38  
50933 Köln

E-Mail: [ostwestachse@kvb.koeln](mailto:ostwestachse@kvb.koeln)

[www.ostwestachse.koeln](http://www.ostwestachse.koeln)

**Vielen Dank**  
Wir stehen für Ihre Fragen im  
Anschluss gerne persönlich zur  
Verfügung.

